

Antrag auf Erlass der Grundsteuer

Muster



Unter welchen Umständen wird die Grundsteuer zurückerstattet?

Die Grundsteuer wird Vermietern erstattet, wenn sie **erhebliche Einkommensausfälle** verzeichnen mussten. Die Mietausfälle müssen bei mindestens 50 % der üblichen Mieteinnahmen liegen und dürfen nicht selbst verschuldet sein. Darüber hinaus wird verlangt, dass die Vermieter alles dafür getan haben, Einkommen durch die Immobilie zu erzielen.

Wenn Sie die **Immobilie nicht vermieten konnten**, sollten Sie also nachweisen können, dass Sie die Immobilie zur Vermietung angeboten haben.

Wenn Ihre aktuellen **Mieter keine Miete gezahlt** haben, sollten Sie nachweisen können, dass Sie Maßnahmen dagegen ergriffen haben.

Sie sollten keine Probleme bei der Erstattung der Grundsteuer bekommen, wenn die Immobilie auf Grund eines **unvorhersehbaren Schadens** nicht mehr vermietbar war. So ein Schaden kann z. B. durch einen Brand, Wasserschaden oder ein Unwetter verursacht worden sein.

Wie viel Grundsteuer kann erstattet werden?

Wenn die Mietausfälle mindestens 50 % der üblichen Mieteinnahmen betragen, können Ihnen **25 %** der Grundsteuer erstattet werden. Betragen die Mietausfälle 100 %, bekommen Sie **50 %** der Grundsteuer zurückerstattet.

Welche Fristen müssen beachtet werden?

Der Erlass der Grundsteuer wird jeweils nach Ablauf eines Kalenderjahres ausgesprochen. Anträge auf Erlass der Grundsteuer müssen bis zum 31. März des nachfolgenden Jahres bei der zuständigen Behörde eingegangen sein.

Wohin schicke ich den Antrag auf Erlass der Grundsteuer?

Der Antrag auf Erlass der Grundsteuer sollte in der Regel an die Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung adressiert werden. In manchen Stadtstaaten sind auch die Finanzämter für die Bearbeitung Ihres Antrages verantwortlich.

Ort _____

Datum _____

Absender _____

Empfänger _____

Antrag auf Erlass der Grundsteuer

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich einen Antrag auf Erlass der Grundsteuer gemäß §§ 33, 34 Abs. 2 GrStG gegen den Grundsteuer- und Gebührenbescheid vom Datum des Bescheids _____ für das Jahr _____, fristgerecht vor dem 31. März des auf den Erlasszeitraum folgenden Jahres.

Kassenzeichen des Grundsteuer- und Gebührenbescheides: _____

Grundstück: Adresse _____

Begründung:

Der Rohertrag des oben aufgeführten Grundstückes ist im Jahr _____ um _____% gesunken.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der angehängten Ertragsrechnung.

Ich beantrage deshalb einen Grundsteuererlass um 50 % / 100 %.

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum

Unterschrift

McMakler

Ihr Partner bei Vermietung & Verkauf.

Bei diesem Dokument handelt es sich um ein unverbindliches Muster, das keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit hat, sondern lediglich als Anregung und Hilfestellung für Formulierungen dient. Das Muster ersetzt keine Rechtsberatung im Einzelfall. McMakler übernimmt keine Haftung für die Eignung des Musters im konkreten Fall. Musterformulare und/oder Musterverträge von McMakler unterliegen dem deutschen Urheberrecht. McMakler gestattet ausschließlich die Nutzung für den Privatgebrauch. Veröffentlichungen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von McMakler sind nicht gestattet.